ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung : Clear Coat (Enamel Spray Paint)

Produktcode : 92-8M0133935, 92-802878Q53

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung,Gewerbliche Verwendungen,Verwendung durch Verbraucher

Spezifische Endanwendungen : Aerosolfarbe (Aerosolsprühflasche)

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Brunswick Marine EMEA
Parc industriel de Petit-Rechain, Avenue Mercury 8
4800 Verviers , Belgium
Telefon +32 (0)87 32 32 11
E-Mail: bme.compliance@brunswick.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : 0032 3 575 55 55

Belgien	
Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum/Giftnotrufzentrale c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	+32 70 245 245
Dänemark	
Giftlinjen	
Bispebjerg Hospital	+45 82 12 12 12 +45 35 31 55 55
Deutschland	
Giftnotruf der Charité	
Charité-Universitätsmedizin - Campus Benjamin Franklin, Berlin	+49 30 19240
Luxemburg	
Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum/Giftnotrufzentrale c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	+352 8002-5500
Österreich	
Vergiftungsinformationszentrale (Poisons Information Centre)	+43 1 406 43 43
Schweiz	
Centre Suisse d'Information Toxicologique Swiss Toxicological Information Centre	145 +41 442 51 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1. Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008/EG

CLP-Klassifizierung : Das Produkt ist als gefährlich eingestuft gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Aerosol 1 H222;H229

Skin Irrit. 2 H315
Eye Irrit. 2 H319
STOT SE 3 H336

Wortlaut der H-Sätze: siehe Abschnitt 16.

2.1.2. Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

Einstufung : Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.

Xn; R20/21
Xi; R36
R66

Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

2.2.1. Kennzeichnung gemäß Verordnung 1272/2008/EG

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS02 GHS07

Signalwort : Gefahr
Enthält : Aceton; Propan-2-on; Propanon
Gefahrenhinweise (CLP) : H222 - Extrem entzündbares Aerosol.
H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Sicherheitshinweise (CLP) : P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
P501 - Inhalt/Behälter zuführen.
Zusätzliche Sätze : EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.2.2. Kennzeichnung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

Nicht relevant

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren : Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung :
Nicht anwendbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG
Aceton; Propan-2-on; Propanon	(CAS-Nr.) 67-64-1 (EG-Nr) 200-662-2 (Index-Nr.) 606-001-00-8	35 - 40	F; R11 Xi; R36 R67 R66
Propan	(CAS-Nr.) 74-98-6 (EG-Nr) 200-827-9 (Index-Nr.) 601-003-00-5	15 - 20	F+; R12
Xylol	(CAS-Nr.) 1330-20-7 (EG-Nr) 215-535-7 (Index-Nr.) 601-022-00-9	10 - 15	R10 Xn; R20/21 Xi; R38
Butan	(CAS-Nr.) 106-97-8 (EG-Nr) 203-448-7 (Index-Nr.) 601-004-00-0	5 - 10	F+; R12
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2	(CAS-Nr.) 108-65-6 (EG-Nr) 203-603-9 (Index-Nr.) 607-195-00-7	2 - 8	R10
Ethylbenzol	(CAS-Nr.) 100-41-4 (EG-Nr) 202-849-4 (Index-Nr.) 601-023-00-4	1 - 3	F; R11 Xn; R20 Xn; R65 Xn; R48/20
2-Methoxypropylacetat	(CAS-Nr.) 70657-70-4 (EG-Nr) 274-724-2 (Index-Nr.) 607-251-00-0	0,0001	Nicht eingestuft

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Aceton; Propan-2-on; Propanon	(CAS-Nr.) 67-64-1 (EG-Nr) 200-662-2 (Index-Nr.) 606-001-00-8	35 - 40	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336
Propan	(CAS-Nr.) 74-98-6 (EG-Nr) 200-827-9 (Index-Nr.) 601-003-00-5	15 - 20	Flam. Gas 1, H220 Press. Gas (Liq.), H280
Xylol	(CAS-Nr.) 1330-20-7 (EG-Nr) 215-535-7 (Index-Nr.) 601-022-00-9	10 - 15	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour), H332 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H335 STOT RE 2, H373 Aquatic Acute 1, H400
Butan	(CAS-Nr.) 106-97-8 (EG-Nr) 203-448-7 (Index-Nr.) 601-004-00-0	5 - 10	Flam. Gas 1, H220 Press. Gas (Liq.), H280
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2	(CAS-Nr.) 108-65-6 (EG-Nr) 203-603-9 (Index-Nr.) 607-195-00-7	2 - 8	Flam. Liq. 3, H226
Ethylbenzol	(CAS-Nr.) 100-41-4 (EG-Nr) 202-849-4 (Index-Nr.) 601-023-00-4	1 - 3	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304
2-Methoxypropylacetat	(CAS-Nr.) 70657-70-4 (EG-Nr) 274-724-2 (Index-Nr.) 607-251-00-0	0,0001	Flam. Liq. 3, H226 Repr. 1B, H360D STOT SE 3, H335

Den vollen Wortlaut der hier genannten (EU)H- und R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen

Hautkontakt : Kontaminierte Kleidung ausziehen.
Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.
In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen

Berührung mit den Augen	:	Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen
Verschlucken	:	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Zusätzliche Hinweise	:	Rettungskräfte: Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8 Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Symptomatische Behandlung.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	:	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Folgende Symptome können auftreten: Reizwirkung.
Hautkontakt	:	Verursacht Hautreizungen. Folgende Symptome können auftreten: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Berührung mit den Augen	:	Verursacht schwere Augenreizung. Folgende Symptome können auftreten: Erythem (Rötung).
Verschlucken	:	Folgende Symptome können auftreten: Kann Reizungen des Verdauungstrakts, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall hervorrufen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	:	Sprühwasser, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschpulver, Kohlendioxid
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	:	Wasser im Vollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr	:	Extrem entzündbares Aerosol.
Spezielle Risiken	:	Zündgefahr Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten Dämpfe sind schwerer als Luft, können sich über größere Entfernungen ausbreiten und an einer Zündquelle bis zur Dampfaustrittstelle zurückschlagen Aerosolbehälter können bersten und zu Geschossen werden. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen Bei Hitzeeinwirkung kann es in hermetisch abgeschlossenen Behältern zu einem Druckanstieg kommen Gefährliche Verbrennungsprodukte Kohlenstoffoxide

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise für die Brandbekämpfung	:	Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -

nebel benutzen
Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe fließen lassen.
Abfallbeseitigung gemäß den geltenden umweltschutzrechtlichen Bestimmungen
Personen in Sicherheit bringen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal : Personen in Sicherheit bringen
Auf windzugewandter Seite bleiben/ Abstand zur Quelle halten.
Für gute Be- und Entlüftung sorgen
Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8
Dampf/Aerosol nicht einatmen
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Explosionsgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden.
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Einsatzkräfte : Stellen Sie sicher, dass Verfahren und Trainings zur Not-Dekontaminierung und Beseitigung erfolgen
Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen
Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.
Verdunsten lassen und verteilen
Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material:
Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen, wie z.B.: Sand, Erde, Vermikulit oder Kalksteinpulver, In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.
Produktabfälle und benutzte Behälter entsprechend lokalem Recht entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8
Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung : Für gute Be- und Entlüftung sorgen
Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8
Dampf/Aerosol nicht einatmen
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden
Mischen mit unverträgliche Materialien unbedingt verhindern.
Siehe auch Abschnitt 10
Maximale Auszehrung durch gute Prozesskontrolle sicherstellen (Temperatur, Konzentration, pH-Wert, Zeit).
Darf nicht in Kontakt mit Boden, Oberflächen- und Grundwasser

kommen.
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Behälter steht unter Druck. Kann bei Erwärmung bersten.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene : Sorgen Sie für eine gute Arbeitshygiene
Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten
Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.
Kontaminierte Kleidung ausziehen.
Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung : Entzündbare Aerosole
Kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
Nicht in der Nähe von oder zusammen mit einem der in Abschnitt 10 aufgeführten nicht kompatiblen Stoffe aufbewahren.
Gedämmte Lagereinrichtungen zur Verhinderung von Boden-und Wasserverschmutzung bei Verschüttungen.
Vor Sonnenbestrahlung schützen.
Alle Zündquellen entfernen
Nicht bei Temperaturen über 50 aufbewahren

Verpackungsmaterialien : Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte :

Aceton; Propan-2-on; Propanon (67-64-1)		
EU	IOELV TWA (mg/m³)	1210 mg/m³ (Richtlinie 2000/39/EC)
EU	IOELV TWA (ppm)	500 ppm (Richtlinie 2000/39/EC)
Österreich	MAK (mg/m³)	1200 mg/m³
Österreich	MAK (ppm)	500 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m³)	4800 mg/m³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	2000 ppm
Belgien	Grenzwert (mg/m³)	1210 mg/m³
Belgien	Grenzwert (ppm)	500 ppm
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m³)	2420 mg/m³
Belgien	Kurzzeitwert (ppm)	1000 ppm
Bulgarien	OEL TWA (mg/m³)	600 mg/m³
Bulgarien	OEL STEL (mg/m³)	1400 mg/m³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	1210 mg/m³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	500 ppm
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	3620 mg/m³
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (ppm)	1500 ppm
Zypern	OEL TWA (mg/m³)	1210 mg/m³
Zypern	OEL TWA (ppm)	500 ppm

Aceton; Propan-2-on; Propanon (67-64-1)		
Frankreich	VLE (mg/m³)	2420 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VLE (ppm)	1000 ppm (restrictive limit)
Frankreich	VME (mg/m³)	1210 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VME (ppm)	500 ppm (restrictive limit)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³)	1200 mg/m³ (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	500 ppm (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 903 Biologischer Grenzwert	80 mg/l Parameter: Acetone - Medium: urine - Sampling time: end of shift
Gibraltar	8h mg/m3	1210 mg/m³
Gibraltar	8h ppm	500 ppm
Griechenland	OEL TWA (mg/m³)	1780 mg/m³
Griechenland	OEL STEL (mg/m³)	3560 mg/m³
Italien - Portugal - USA ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	250 ppm
Italien - Portugal - USA ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	500 ppm
Italien	OEL TWA (mg/m³)	1210 mg/m³
Italien	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Lettland	OEL TWA (mg/m³)	1210 mg/m³
Lettland	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Spanien	VLA-ED (mg/m³)	1210 mg/m³ (indicative limit value)
Spanien	VLA-ED (ppm)	500 ppm (indicative limit value)
Schweiz	KZGW (mg/m³)	2400 mg/m³
Schweiz	KZGW (ppm)	1000 ppm
Schweiz	MAK (mg/m³)	1200 mg/m³
Schweiz	MAK (ppm)	500 ppm
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m³)	1210 mg/m³
Niederlande	Grenswaarde TGG 15MIN (mg/m³)	2420 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m³)	1210 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	500 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m³)	3620 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	1500 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m³)	800 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m³)	600 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	250 ppm
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m³)	1200 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	500 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	1500 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	630 ppm
Ungarn	AK-érték	1210 mg/m³

Aceton; Propan-2-on; Propanon (67-64-1)		
Ungarn	CK-érték	2420 mg/m³ (Substances with European indicative limits (96/94/EC, 2000/39/EC, 2006/15/EC, 2009/161/EU), which currently has no peak limit concentration. In these cases, Annex 3.1. should be used exercised)
Irland	OEL (8 hours ref) (mg/m³)	1210 mg/m³
Irland	OEL (8 hours ref) (ppm)	500 ppm
Irland	OEL (15 min ref) (mg/m3)	3630 mg/m³ (calculated)
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	1500 ppm (calculated)
Litauen	IPRV (mg/m³)	1210 mg/m³
Litauen	IPRV (ppm)	500 ppm
Litauen	TPRV (mg/m³)	2420 mg/m³
Litauen	TPRV (ppm)	1000 ppm
Malta	OEL TWA (mg/m³)	1210 mg/m³
Malta	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m³)	295 mg/m³ (Referanser (lover/forskrifter): FOR-2011-12-06 nr 1358 Forskrift om tiltaks-og grenseverdier (sist endret gjennom FOR-2O16-12-22 nr 1860)).
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	125 ppm (Referanser (lover/forskrifter): FOR-2011-12-06 nr 1358 Forskrift om tiltaks-og grenseverdier (sist endret gjennom FOR-2O16-12-22 nr 1860)).
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m3)	368,75 mg/m³ (value calculated)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	156,25 ppm (value calculated)
Polen	NDS (mg/m³)	600 mg/m³
Polen	NDSCh (mg/m³)	1800 mg/m³
Rumänien	OEL TWA (mg/m³)	1210 mg/m³
Rumänien	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m³)	1210 mg/m³
Slowakei	NPHV (priemerná) (ppm)	500 ppm
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m³)	600 mg/m³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (ppm)	250 ppm
Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m³)	1200 mg/m³
Schweden	kortidsvärde (KTV) (ppm)	500 ppm

Propan (74-98-6)		
Österreich	MAK (mg/m³)	1800 mg/m³
Österreich	MAK (ppm)	1000 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m³)	3600 mg/m³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	2000 ppm
Belgien	Grenzwert (ppm)	1000 ppm (gas)
Bulgarien	OEL TWA (mg/m³)	1800 mg/m³
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³)	1800 mg/m³
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	1000 ppm
Griechenland	OEL TWA (mg/m³)	1800 mg/m³
Griechenland	OEL TWA (ppm)	1000 ppm
Lettland	OEL TWA (mg/m³)	1800 mg/m³

Propan (74-98-6)		
Lettland	OEL TWA (ppm)	1000 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m³)	7200 mg/m³
Schweiz	KZGW (ppm)	4000 ppm
Schweiz	MAK (mg/m³)	1800 mg/m³
Schweiz	MAK (ppm)	1000 ppm
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m³)	1800 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	1000 ppm
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m³)	1500 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	800 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	2000 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	1100 ppm
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	3000 ppm (calculated)
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m³)	900 mg/m³ (Referanser (lover/forskrifter): FOR-2011-12-06 nr 1358 Forskrift om tiltaks-og grenseverdier (sist endret gjennom FOR-2O16-12-22 nr 1860)).
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	500 ppm (Referanser (lover/forskrifter): FOR-2011-12-06 nr 1358 Forskrift om tiltaks-og grenseverdier (sist endret gjennom FOR-2O16-12-22 nr 1860)).
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m3)	1125 mg/m³ (value calculated)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	625 ppm (value calculated)
Polen	NDS (mg/m³)	1800 mg/m³
Rumänien	OEL TWA (mg/m³)	1400 mg/m³
Rumänien	OEL TWA (ppm)	778 ppm
Rumänien	OEL STEL (mg/m³)	1800 mg/m³
Rumänien	OEL STEL (ppm)	1000 ppm

Xylol (1330-20-7)		
EU	IOELV TWA (mg/m³)	221 mg/m³ (pure)
EU	IOELV TWA (ppm)	50 ppm (pure)
EU	IOELV STEL (mg/m³)	442 mg/m³ (pure)
EU	IOELV STEL (ppm)	100 ppm (pure)
EU	Bemerkungen	Possibility of significant uptake through the skin (pure)
Österreich	MAK (mg/m³)	221 mg/m³ (all isomers)
Österreich	MAK (ppm)	50 ppm (all isomers)
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m³)	442 mg/m³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	100 ppm
Belgien	Grenzwert (mg/m³)	221 mg/m³
Belgien	Grenzwert (ppm)	50 ppm
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m³)	442 mg/m³
Belgien	Kurzzeitwert (ppm)	100 ppm
Bulgarien	OEL TWA (mg/m³)	221 mg/m³ (pure)
Bulgarien	OEL TWA (ppm)	50 ppm (pure)
Bulgarien	OEL STEL (mg/m³)	442 mg/m³ (pure)
Bulgarien	OEL STEL (ppm)	100 ppm (pure)
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	221 mg/m³

Xylol (1330-20-7)		
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	50 ppm
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	442 mg/m³
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (ppm)	100 ppm
Zypern	OEL TWA (mg/m³)	221 mg/m³
Zypern	OEL TWA (ppm)	50 ppm
Zypern	OEL STEL (mg/m³)	442 mg/m³
Zypern	OEL STEL (ppm)	100 ppm
Frankreich	VLE (mg/m³)	442 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VLE (ppm)	100 ppm (restrictive limit)
Frankreich	VME (mg/m³)	221 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VME (ppm)	50 ppm (restrictive limit)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³)	440 mg/m³ (all isomers)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	100 ppm (all isomers)
Deutschland	TRGS 903 Biologischer Grenzwert	2000 mg/l Parameter: Methylhippuric(tolur-)acid - Medium: urine - Sampling time: end of shift (all isomers)
Gibraltar	8h mg/m3	221 mg/m³ (pure)
Gibraltar	8h ppm	50 ppm (pure)
Gibraltar	kurzzeitig mg/m3	442 mg/m³ (pure)
Gibraltar	Kurzfristig ppm	100 ppm (pure)
Griechenland	OEL TWA (mg/m³)	435 mg/m³
Griechenland	OEL TWA (ppm)	100 ppm
Griechenland	OEL STEL (mg/m³)	650 mg/m³
Griechenland	OEL STEL (ppm)	150 ppm
Italien - Portugal - USA ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	100 ppm
Italien - Portugal - USA ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	150 ppm
Italien	OEL TWA (mg/m³)	221 mg/m³ (pure)
Italien	OEL TWA (ppm)	50 ppm (pure)
Italien	OEL STEL (mg/m³)	442 mg/m³ (pure)
Italien	OEL STEL (ppm)	100 ppm (pure)
Lettland	OEL TWA (mg/m³)	221 mg/m³
Lettland	OEL TWA (ppm)	50 ppm
Spanien	VLA-ED (mg/m³)	221 mg/m³ (indicative limit value)
Spanien	VLA-ED (ppm)	50 ppm (indicative limit value)
Spanien	VLA-EC (mg/m³)	442 mg/m³
Spanien	VLA-EC (ppm)	100 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m³)	870 mg/m³
Schweiz	KZGW (ppm)	200 ppm
Schweiz	MAK (mg/m³)	435 mg/m³
Schweiz	MAK (ppm)	100 ppm
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m³)	210 mg/m³
Niederlande	Grenswaarde TGG 15MIN (mg/m³)	442 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m³)	220 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	50 ppm

Xylol (1330-20-7)		
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m³)	441 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	100 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m³)	200 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m³)	109 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	25 ppm
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m³)	220 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	50 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	440 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	100 ppm
Ungarn	AK-érték	221 mg/m³
Ungarn	CK-érték	442 mg/m³
Irland	OEL (8 hours ref) (mg/m³)	221 mg/m³
Irland	OEL (8 hours ref) (ppm)	50 ppm
Irland	OEL (15 min ref) (mg/m3)	442 mg/m³
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	100 ppm
Litauen	IPRV (mg/m³)	200 mg/m³
Litauen	IPRV (ppm)	50 ppm
Litauen	TPRV (mg/m³)	450 mg/m³
Litauen	TPRV (ppm)	100 ppm
Malta	OEL TWA (mg/m³)	221 mg/m³ (pure)
Malta	OEL TWA (ppm)	50 ppm (pure)
Malta	OEL STEL (mg/m³)	442 mg/m³ (pure)
Malta	OEL STEL (ppm)	100 ppm (pure)
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m³)	108 mg/m³
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	25 ppm
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m3)	135 mg/m³ (value calculated)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	37,5 ppm (value calculated)
Polen	NDS (mg/m³)	100 mg/m³ (mixture of isomers)
Polen	NDSCh (mg/m³)	200 mg/m³ (mixture of isomers)
Rumänien	OEL TWA (mg/m³)	221 mg/m³ (pure)
Rumänien	OEL TWA (ppm)	50 ppm (pure)
Rumänien	OEL STEL (mg/m³)	442 mg/m³ (pure)
Rumänien	OEL STEL (ppm)	100 ppm (pure)
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m³)	221 mg/m³
Slowakei	NPHV (priemerná) (ppm)	50 ppm
Slowakei	NPHV (Hraničná) (mg/m³)	442 mg/m³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m³)	221 mg/m³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (ppm)	50 ppm
Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m³)	442 mg/m³
Schweden	kortidsvärde (KTV) (ppm)	100 ppm

Butan (106-97-8)		
Österreich	MAK (mg/m³)	1900 mg/m³
Österreich	MAK (ppm)	800 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m³)	3800 mg/m³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	1600 ppm
Belgien	Grenzwert (ppm)	1000 ppm (gas)

Butan (106-97-8)		
Bulgarien	OEL TWA (mg/m³)	1900 mg/m³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	1450 mg/m³ 22 mg/m³ (containing >=0.1% 1,3-Butadiene)
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	600 ppm 10 ppm (containing >=0.1% 1,3-Butadiene)
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	1810 mg/m³
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (ppm)	750 ppm
Frankreich	VME (mg/m³)	1900 mg/m³
Frankreich	VME (ppm)	800 ppm
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³)	2400 mg/m³
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	1000 ppm
Griechenland	OEL TWA (mg/m³)	2350 mg/m³
Griechenland	OEL TWA (ppm)	1000 ppm
Italien - Portugal - USA ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	1000 ppm (explosion hazard)
Lettland	OEL TWA (mg/m³)	300 mg/m³
Schweiz	KZGW (mg/m³)	7600 mg/m³
Schweiz	KZGW (ppm)	3200 ppm
Schweiz	MAK (mg/m³)	1900 mg/m³
Schweiz	MAK (ppm)	800 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m³)	1450 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	600 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m³)	1810 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	750 ppm
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m³)	1200 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	500 ppm
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m³)	1900 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	800 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	2400 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	1000 ppm
Ungarn	AK-érték	2350 mg/m³
Ungarn	CK-érték	9400 mg/m³
Irland	OEL (8 hours ref) (ppm)	1000 ppm
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	3000 ppm (calculated)
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m³)	600 mg/m³
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	250 ppm
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m3)	750 mg/m³ (value calculated)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	312,5 ppm (value calculated)
Polen	NDS (mg/m³)	1900 mg/m³
Polen	NDSCh (mg/m³)	3000 mg/m³

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)		
EU	IOELV TWA (mg/m³)	275 mg/m³
EU	IOELV TWA (ppm)	50 ppm
EU	IOELV STEL (mg/m³)	550 mg/m³

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)		
EU	IOELV STEL (ppm)	100 ppm
EU	Bemerkungen	Possibility of significant uptake through the skin
Österreich	MAK (mg/m³)	275 mg/m³
Österreich	MAK (ppm)	50 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m³)	550 mg/m³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	100 ppm
Belgien	Grenzwert (mg/m³)	275 mg/m³
Belgien	Grenzwert (ppm)	50 ppm
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m³)	550 mg/m³
Belgien	Kurzzeitwert (ppm)	100 ppm
Bulgarien	OEL TWA (mg/m³)	275 mg/m³
Bulgarien	OEL TWA (ppm)	50 ppm
Bulgarien	OEL STEL (mg/m³)	550 mg/m³
Bulgarien	OEL STEL (ppm)	100 ppm
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	275 mg/m³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	50 ppm
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	550 mg/m³
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (ppm)	100 ppm
Zypern	OEL TWA (mg/m³)	275 mg/m³
Zypern	OEL TWA (ppm)	50 ppm
Zypern	OEL STEL (mg/m³)	550 mg/m³
Zypern	OEL STEL (ppm)	100 ppm
Frankreich	VLE (mg/m³)	550 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VLE (ppm)	100 ppm (restrictive limit)
Frankreich	VME (mg/m³)	275 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VME (ppm)	50 ppm (restrictive limit)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³)	270 mg/m³ (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	50 ppm (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Gibraltar	8h mg/m3	275 mg/m³
Gibraltar	8h ppm	50 ppm
Gibraltar	kurzzeitig mg/m3	550 mg/m³
Gibraltar	Kurzfristig ppm	100 ppm
Griechenland	OEL TWA (mg/m³)	275 mg/m³
Griechenland	OEL TWA (ppm)	50 ppm
Griechenland	OEL STEL (mg/m³)	550 mg/m³
Griechenland	OEL STEL (ppm)	100 ppm
Italien	OEL TWA (mg/m³)	275 mg/m³
Italien	OEL TWA (ppm)	50 ppm
Italien	OEL STEL (mg/m³)	550 mg/m³
Italien	OEL STEL (ppm)	100 ppm
Lettland	OEL TWA (mg/m³)	275 mg/m³

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)		
Lettland	OEL TWA (ppm)	50 ppm
Spanien	VLA-ED (mg/m³)	275 mg/m³ (indicative limit value)
Spanien	VLA-ED (ppm)	50 ppm (indicative limit value)
Spanien	VLA-EC (mg/m³)	550 mg/m³
Spanien	VLA-EC (ppm)	100 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m³)	275 mg/m³
Schweiz	KZGW (ppm)	50 ppm
Schweiz	MAK (mg/m³)	275 mg/m³
Schweiz	MAK (ppm)	50 ppm
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m³)	550 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m³)	274 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	50 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m³)	548 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	100 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m³)	270 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m³)	275 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	50 ppm
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m³)	270 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	50 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	550 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	100 ppm
Ungarn	AK-érték	275 mg/m³
Ungarn	CK-érték	550 mg/m³
Irland	OEL (8 hours ref) (mg/m³)	275 mg/m³
Irland	OEL (8 hours ref) (ppm)	50 ppm
Irland	OEL (15 min ref) (mg/m3)	550 mg/m³
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	100 ppm
Litauen	IPRV (mg/m³)	250 mg/m³
Litauen	IPRV (ppm)	50 ppm
Litauen	TPRV (mg/m³)	400 mg/m³
Litauen	TPRV (ppm)	75 ppm
Malta	OEL TWA (mg/m³)	275 mg/m³
Malta	OEL TWA (ppm)	50 ppm
Malta	OEL STEL (mg/m³)	550 mg/m³
Malta	OEL STEL (ppm)	100 ppm
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m³)	270 mg/m³
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	50 ppm
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m3)	337,5 mg/m³ (value calculated)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	75 ppm (value calculated)
Polen	NDS (mg/m³)	260 mg/m³
Polen	NDSCh (mg/m³)	520 mg/m³
Rumänien	OEL TWA (mg/m³)	275 mg/m³
Rumänien	OEL TWA (ppm)	50 ppm
Rumänien	OEL STEL (mg/m³)	550 mg/m³
Rumänien	OEL STEL (ppm)	100 ppm
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m³)	275 mg/m³
Slowakei	NPHV (priemerná) (ppm)	50 ppm

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)		
Slowakei	NPHV (Hraničná) (mg/m³)	550 mg/m³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m³)	275 mg/m³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (ppm)	50 ppm
Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m³)	550 mg/m³
Schweden	kortidsvärde (KTV) (ppm)	100 ppm

Ethylbenzol (100-41-4)		
EU	IOELV TWA (mg/m³)	442 mg/m³
EU	IOELV TWA (ppm)	100 ppm
EU	IOELV STEL (mg/m³)	884 mg/m³
EU	IOELV STEL (ppm)	200 ppm
EU	Bemerkungen	Possibility of significant uptake through the skin
Österreich	MAK (mg/m³)	440 mg/m³
Österreich	MAK (ppm)	100 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m³)	880 mg/m³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	200 ppm
Belgien	Grenzwert (mg/m³)	442 mg/m³
Belgien	Grenzwert (ppm)	100 ppm
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m³)	551 mg/m³
Belgien	Kurzzeitwert (ppm)	125 ppm
Bulgarien	OEL TWA (mg/m³)	435 mg/m³
Bulgarien	OEL STEL (mg/m³)	545 mg/m³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	442 mg/m³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	100 ppm
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (mg/m³)	884 mg/m³
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (ppm)	200 ppm
Zypern	OEL TWA (mg/m³)	442 mg/m³
Zypern	OEL TWA (ppm)	100 ppm
Zypern	OEL STEL (mg/m³)	884 mg/m³
Zypern	OEL STEL (ppm)	200 ppm
Frankreich	VLE (mg/m³)	442 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VLE (ppm)	100 ppm (restrictive limit)
Frankreich	VME (mg/m³)	88,4 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VME (ppm)	20 ppm (restrictive limit)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³)	88 mg/m³ (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	20 ppm (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 903 Biologischer Grenzwert	250 mg/g Parameter: Mandelic acid plus Phenylglyoxylic acid; measured as mg/g Creatinine - Medium: urine - Sampling time: end of shift
Gibraltar	8h mg/m3	442 mg/m³
Gibraltar	8h ppm	100 ppm

Ethylbenzol (100-41-4)		
Gibraltar	kurzzeitig mg/m3	884 mg/m³
Gibraltar	Kurzfristig ppm	200 ppm
Griechenland	OEL TWA (mg/m³)	435 mg/m³
Griechenland	OEL TWA (ppm)	100 ppm
Griechenland	OEL STEL (mg/m³)	545 mg/m³
Griechenland	OEL STEL (ppm)	125 ppm
Italien - Portugal - USA ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	20 ppm
Italien	OEL TWA (mg/m³)	442 mg/m³
Italien	OEL TWA (ppm)	100 ppm
Italien	OEL STEL (mg/m³)	884 mg/m³
Italien	OEL STEL (ppm)	200 ppm
Lettland	OEL TWA (mg/m³)	442 mg/m³
Lettland	OEL TWA (ppm)	100 ppm
Spanien	VLA-ED (mg/m³)	441 mg/m³ (indicative limit value)
Spanien	VLA-ED (ppm)	100 ppm (indicative limit value)
Spanien	VLA-EC (mg/m³)	884 mg/m³
Spanien	VLA-EC (ppm)	200 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m³)	220 mg/m³
Schweiz	KZGW (ppm)	50 ppm
Schweiz	MAK (mg/m³)	220 mg/m³
Schweiz	MAK (ppm)	50 ppm
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m³)	215 mg/m³
Niederlande	Grenswaarde TGG 15MIN (mg/m³)	430 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m³)	441 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	100 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m³)	552 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	125 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m³)	200 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m³)	217 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	50 ppm
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m³)	220 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	50 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	880 mg/m³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	200 ppm
Ungarn	AK-érték	442 mg/m³
Ungarn	CK-érték	884 mg/m³
Irland	OEL (8 hours ref) (mg/m³)	442 mg/m³
Irland	OEL (8 hours ref) (ppm)	100 ppm
Irland	OEL (15 min ref) (mg/m3)	884 mg/m³
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	200 ppm
Litauen	IPRV (mg/m³)	442 mg/m³
Litauen	IPRV (ppm)	100 ppm
Litauen	TPRV (mg/m³)	884 mg/m³
Litauen	TPRV (ppm)	200 ppm
Malta	OEL TWA (mg/m³)	442 mg/m³
Malta	OEL TWA (ppm)	100 ppm

Ethylbenzol (100-41-4)		
Malta	OEL STEL (mg/m³)	884 mg/m³
Malta	OEL STEL (ppm)	200 ppm
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m³)	20 mg/m³
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	5 ppm
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m3)	30 mg/m³ (value calculated)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	10 ppm (value calculated)
Polen	NDS (mg/m³)	200 mg/m³
Polen	NDSCh (mg/m³)	400 mg/m³
Rumänien	OEL TWA (mg/m³)	442 mg/m³
Rumänien	OEL TWA (ppm)	100 ppm
Rumänien	OEL STEL (mg/m³)	884 mg/m³
Rumänien	OEL STEL (ppm)	200 ppm
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m³)	442 mg/m³
Slowakei	NPHV (priemerná) (ppm)	100 ppm
Slowakei	NPHV (Hraničná) (mg/m³)	884 mg/m³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m³)	220 mg/m³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (ppm)	50 ppm
Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m³)	884 mg/m³
Schweden	kortidsvärde (KTV) (ppm)	200 ppm

2-Methoxypropylacetat (70657-70-4)		
Österreich	MAK (mg/m³)	110 mg/m³
Österreich	MAK (ppm)	20 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m³)	440 mg/m³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	80 ppm
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³)	28 mg/m³ (The risk of damage to the embryo or fetus cannot be excluded even when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	5 ppm (The risk of damage to the embryo or fetus cannot be excluded even when AGW and BGW values are observed)
Spanien	VLA-ED (mg/m³)	28 mg/m³ (manufacturing, commercialization and use restrictions according to REACH)
Spanien	VLA-ED (ppm)	5 ppm (manufacturing, commercialization and use restrictions according to REACH)
Spanien	VLA-EC (mg/m³)	220 mg/m³
Spanien	VLA-EC (ppm)	40 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m³)	224 mg/m³
Schweiz	KZGW (ppm)	40 ppm
Schweiz	MAK (mg/m³)	28 mg/m³
Schweiz	MAK (ppm)	5 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m³)	270 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m³)	110 mg/m³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	20 ppm
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m³)	110 mg/m³
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	20 ppm
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m3)	137,5 mg/m³ (value calculated)

2-Methoxypropylacetat (70657-70-4)		
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	30 ppm (value calculated)
Polen	NDS (mg/m³)	100 mg/m³
Polen	NDSCh (mg/m³)	200 mg/m³
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m³)	110 mg/m³
Slowakei	NPHV (priemerná) (ppm)	20 ppm
Slowakei	NPHV (Hraničná) (mg/m³)	220 mg/m³

Überwachungsmethode : Personenluftkontrolle
Raumluftkontrolle

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung : Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Halbmaske (EN 140)
Vollmaske (EN 136)
Filtertyp: ABEK + P
Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! (EN 137)

Handschutz : Chemisch resistente Handschuhe (geprüft nach EN 374) ,Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Augenschutz : Geeigneten Augenschutz verwenden. (EN166): Korbbrille

Körperschutz : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Schutz gegen thermische Gefahren : Nicht erforderlich bei normaler Handhabung
Spezielle Ausrüstung verwenden.

Technische Schutzmaßnahmen : Für gute Be- und Entlüftung sorgen
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 .
Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
Unter Verschluss aufbewahren.
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Darf nicht in Kontakt mit Boden, Oberflächen- und Grundwasser kommen.
Auflagen der geltenden Umweltschutzgesetzgebung der EU befolgen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : Aerosol

Farbe : Klar

Geruch : Keine Daten verfügbar

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	:	Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	:	-17 - 150 °C
Flammpunkt	:	< 31,67 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	7,7 (n-Butylacetat = 1)
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	:	Extrem entzündbares Aerosol.
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	:	0,8 - 13,1 %
Dampfdruck	:	5585,2 mmHg (20 °C)
Dampfdichte	:	3,7
Relative Dichte	:	Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit	:	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in anderen Medien	:	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität	:	Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	:	Nicht anwendbar Keine Prüfung erforderlich, da in dem Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf mögliche explosive Eigenschaften schließen lassen.
Brandfördernde Eigenschaften	:	Nicht anwendbar Das Einstufungsverfahren muss nicht angewendet werden, weil im Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf brandfördernde Eigenschaften hinweisen.

9.2. Sonstige Angaben

VOC-Gehalt : 88,3609 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität : Extrem entzündbares Aerosol.
Verweis auf andere Abschnitte: 10.4 & 10.5

10.2. Chemische Stabilität

Chemische Stabilität : Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen : Entzündet sich beim großer Hitze an der Luft
Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Temperaturen vermeiden über 50
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien : Oxidierende Gefahrstoffe, Halogenierte Verbindungen, Säuren, Ätzendes Material, Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Verweis auf andere Abschnitte: 5.2

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Aceton; Propan-2-on; Propanon (67-64-1)	
LD50/oral/Ratte	5800 mg/kg
LD50/dermal/Ratte	> 10000 mg/kg
LD50/dermal/Kaninchen	> 15700 mg/kg
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	50100 mg/m³ (Exposure time: 8 h)
ATE CLP (oral)	5800 mg/kg Körpergewicht

Propan (74-98-6)	
LC50/inhalativ/4Std./Ratte (ppm)	> 800000 ppm (Exposure time: 15 min)
ATE CLP (Dämpfe)	658 mg/l/4h
ATE (Staub, Nebel)	658 mg/l/4h

Xylol (1330-20-7)	
LD50/oral/Ratte	3500 mg/kg
ATE CLP (oral)	3500 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (dermal)	1100 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (Gase)	4500 ppmV/4h
ATE CLP (Dämpfe)	11 mg/l/4h
ATE (Staub, Nebel)	1,5 mg/l/4h

Butan (106-97-8)	
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	658 g/m³ (Exposure time: 4 h)
ATE CLP (Dämpfe)	658 mg/l/4h
ATE (Staub, Nebel)	658 mg/l/4h

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)	
LD50/oral/Ratte	8532 mg/kg
LD50/dermal/Kaninchen	> 5 g/kg
ATE CLP (oral)	8532 mg/kg Körpergewicht

Ethylbenzol (100-41-4)	
LD50/oral/Ratte	3500 mg/kg
LD50/dermal/Kaninchen	15400 mg/kg
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	17,4 mg/l/4h
ATE CLP (oral)	3500 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (dermal)	15400 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (Gase)	4500 ppmV/4h
ATE CLP (Dämpfe)	17,2 mg/l/4h
ATE (Staub, Nebel)	1,5 mg/l/4h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen.
pH-Wert: Keine Daten verfügbar

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung.
pH-Wert: Keine Daten verfügbar

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Karzinogenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Sonstige Angaben : Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften. Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4.

Sonstige Angaben

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften,Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizität : Gemäß den Kriterien der EG-Einstufung und Kennzeichnung "umweltgefährlich" ist der Stoff/das Produkt nicht als umweltgefährlich zu kennzeichnen.

Aceton; Propan-2-on; Propanon (67-64-1)	
LC50 Fische 1	4,74 - 6,33 ml/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss)
EC50 Daphnia 1	10294 - 17704 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna [Static])
LC50 Fische 2	6210 - 8120 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [static])
EC50 Daphnie 2	12600 - 12700 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)

Xylol (1330-20-7)	
LC50 Fische 1	13,4 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [flow-through])
EC50 Daphnia 1	3,82 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: water flea)
LC50 Fische 2	2,661 - 4,093 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [static])
EC50 Daphnie 2	0,6 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Gammarus lacustris)

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)	
LC50 Fische 1	161 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [static])

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)	
EC50 Daphnia 1	> 500 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)

Ethylbenzol (100-41-4)	
LC50 Fische 1	11,0 - 18,0 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [static])
EC50 Daphnia 1	1,8 - 2,4 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)
LC50 Fische 2	4,2 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [semi-static])
EC50 72h algae 1	4,6 mg/l (Species: Pseudokirchneriella subcapitata)
EC50 96h algae (1)	> 438 mg/l (Species: Pseudokirchneriella subcapitata)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit : Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial : Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden : Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT/vPvB Daten : Nicht anwendbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Sonstige Angaben : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall Produkt: : Darf nicht in Kontakt mit Boden, Oberflächen- und Grundwasser kommen.
Entfernen Sie leere Behälter und Abfälle sicher
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen
Wiederverwertung hat Vorrang vor Entsorgung oder Verbrennung
Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen

Verunreinigte Verpackungen : Behälter nicht mit Druck entleeren.
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.
Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen
Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.
Nicht durchstechen oder veraschen.

Europäischer Abfallkatalog : Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
Die Abfallschlüsselnummer ist vom Verbraucher gemäß der Verwendung des Produkts festzulegen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer : 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung : DRUCKGASPACKUNGEN
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Aerosols, flammable
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : DRUCKGASPACKUNGEN
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN) : DRUCKGASPACKUNGEN

14.3. Transportgefahrenklassen

14.3.1. Landtransport

Klasse(n) : 2 - Gase
Klassifizierungscode : 5F
ADR/RID-Gefahrzettel : 2.1 - Entzündbare Gase



14.3.2. Binnenschiffstransport (ADN)

Klasse (UN) : 3

14.3.3. Seeschiffstransport

Class or Division : 2 - Gase

14.3.4. Lufttransport

Class or Division : 2 - Gase

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe : NA

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefahren : NA

Sonstige Angaben : Keine weiteren Informationen vorhanden.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : Keine Informationen verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Kode: IBC : Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Die folgenden Beschränkungen gelten gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 :

30. Stoffe, die in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als fortpflanzungsgefährdend der Kategorie 1A oder 1B eingestuft werden und in Anlage 5 bzw. Anlage 6 aufgeführt werden.	:	2-Methoxypropylacetat
40. Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind.	:	Aceton; Propan-2-on; Propanon - Propan - Xylol - Butan - 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - Ethylbenzol - 2-Methoxypropylacetat
3(b) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10	:	Clear Coat (Enamel Spray Paint) - Aceton; Propan-2-on; Propanon - Xylol - Ethylbenzol
3. Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen	:	Clear Coat (Enamel Spray Paint) - Aceton; Propan-2-on; Propanon - Xylol - 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - Ethylbenzol - 2-Methoxypropylacetat
3(a) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F	:	Clear Coat (Enamel Spray Paint) - Aceton; Propan-2-on; Propanon - Propan - Xylol - Butan - 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - Ethylbenzol - 2-Methoxypropylacetat
Dieses Produkt enthält einen Inhaltsstoff laut der Kandidatenliste von Anhang XIV der REACH-Verordnung 1907/2006/EG.	:	keine/keiner
Zulassungen	:	Nicht anwendbar
VOC-Gehalt	:	88,3609 %

15.1.2. Nationale Vorschriften

DE :	WGK	:	3
DE:	Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß deutscher Gesetzgebung hergestellt.	:	Technische Anleitung Luft (TA-Luft),Technische Regeln für Gefahrstoffe,Lagerklasse (LGK),Gefahrklasse nach VbF

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung	:	Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Dermal)	:	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4

Acute Tox. 4 (Inhalation)	:	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour)	:	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Aerosol 1	:	Aerosol, Kategorie 1
Aquatic Acute 1	:	Gewässergefährdend - Aqu. Akut 1
Asp. Tox. 1	:	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	:	Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2
Flam. Gas 1	:	Entzündbare Gase, Kategorie 1
Flam. Liq. 2	:	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	:	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Press. Gas (Liq.)	:	Gase unter Druck : Verflüssigtes Gas
Repr. 1B	:	Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	:	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT RE 2	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen
STOT SE 3	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung
H220	:	Extrem entzündbares Gas.
H222	:	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	:	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	:	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229	:	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H280	:	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	:	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	:	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	:	Verursacht Hautreizungen.
H319	:	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	:	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	:	Kann die Atemwege reizen.
H336	:	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H360D	:	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	:	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	:	Sehr giftig für Wasserorganismen.
EUH066	:	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R20/21	:	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R36	:	Reizt die Augen.
R66	:	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Xi	:	Reizend
Xn	:	Gesundheitsschädlich

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen :

Abkürzungen und Akronyme :

ABM = Allgemeine Beurteilungsmethodik (General Assessment Methodology)
ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein
ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (1272/2008/EG)
IATA = Internationaler Luftverkehrsverband
IMDG = Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
LEL = Untere Explosionsgrenze
UEL = Obere Explosionsgrenze
REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
BTT = Durchdringungszeit (maximale Tragedauer)
DMEL = Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
EC50 = Mittlere effektive Konzentration
EL50 = Mittlere effektive Konzentration
ErC50 = EC50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate

ErL50 = EL50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate
EWC = Europäischer Abfallkatalog
LC50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LL50 = Mittlere letale Konzentration
NA = Nicht anwendbar
NOEC = Konzentration, bei der keine Wirkung beobachtet wird
NOEL: No observed effect level (NOEL)
NOELR = Beladungsrate, bei der keine Wirkung beobachtet wird
NOAEC = Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung beobachtet wird
NOAEL = Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden
N.O.S. = Not Otherwise Specified
OEL = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Kurzzeitgrenzwerte (STEL)
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
Quantitative Struktur-Wirkungs-Beziehung (QSAR)
STOT = Spezifische Zielorgan-Toxizität
TWA = Zeitbezogene Durchschnittskonzentration
VOC = Flüchtige organische Verbindungen
WGK = Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act)

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

HAFTUNGSAUSSCHLUSS Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit der angegebenen Informationen wird jedoch nicht übernommen. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und möglicherweise auch außerhalb unserer Kenntnis. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen eine Haftung für Verluste, Schäden oder Unkosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind, ausdrücklich ab. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, treffen diese SDB-Informationen möglicherweise nicht zu.